Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

47. Jahrgang. | Scranton, Pa., Donnerstag, den 16. März 1911. | Nummer 11.

Frühlings Eröffnung.

Eine brillante, bezaubernde Auslese der Mode neuester Erzeugnugen.

Der gesammte Laden athmet den Geist des Frühlings — eine prachtvolle Ausstellung der Welt neuester Fabrikate, Moden, Formen und Neigungen findet hier diese Woche statt, mit Dienstag anfangend. In jeder Abtheilung dieses großen Ladens giebt es Sachen, die bisher nicht gesehen wurden — von einem zarten Stück von Besätzen bis zu der glänzenden Seide. Von den hübschen Spitzen Halsbekleidungen bis zu superben Abendgewändern. Kommet und weidet eure Augen an diesen wunderbaren Schönheiten und ihr werdet dann besser verstehen, was ihr für den Frühling wünschet.

1911 Seide Lieblichkeit.

Gefangener Sonnenschein und Regenbogen Farben, typisch der brillianten Seide, die Frauen hier erwartet. Eine großartige Ausstellung in der Verschiedenheit und Umfang — eine, die ganz leicht den ersten Rang in Scranton einnimmt.

Ausstellung von Röcken, Anzügen usw.

Der Kalender Frühling wird bald hier sein, aber in unserem Frauen fertig zum tragen Laden ist er schon da. Der Mode neueste Erzeugnisse in Anzügen, Röcken, Kleidern und Taillen — auch Kinder Röcke in verschiedenen Moden.

Handschuhe für jedes Gewand.

Diese haben wir in den beliebtesten Stilen der Saison—jedem Gewand anpassend. Größen vorräthig für alle Hände.

Elegante Fußbekleidungen.

„Sorosis" Stile werden natürlich vorherrschen. Vorerst kommen die niedrigen Pumps mit flachen Matrosenknoten. Velvets, Suedes, glanzloses und Patent Leder. Für Abends haben wir jede neue Schattirung und schwarz.

Globe Warehouse

121-127 Wyoming Avenue.

Etablirt 1899.

Bringt uns Eure Augen.

Genauigkeit unsere Reputation. Mitt Tite Shur On Augen Gläser. Passen recht. Fühlen recht. Bleiben recht. Nur hier verkauft.

Kopfweh—Es ist wirklich wahr, daß mehr Kopfweh durch Augenübel verursacht werden, als wie durch irgend eine andere Ursache. Gläser nur wenn nöthig—etwaiß so niedrig wie $1; immer zu mäßigen Preisen. Heim der Shur-On Aug-naläser und Brillen.

SHUR-ON EYEGLASS

OPTICAL HOUSE OF **L. Prinstein** OPTOMETRIST

514 Lackawanna Avenue.

Lorenz & Dörsam

Deutsche Apotheke,

Ecke Washington Ave. und Linden Str.

Scranton, Pa.

Ludwig T. Stipp,

Contraktor und Baumeister,

312-2-4 Peoples Bank Gebäude.

Alle mir anvertrauten Arbeiten werden gewissenhaft und pünktlich ausgeführt.

The Fernery

(Deutsches Blumengeschäft)

Neue Addresse: 612 Linden Straße.

Bade Telephone. Scranton, Pa.

E. D. Schultheis.

Friedhofs-Zweig, 317 Church Str., Dunmore.

A. Conrad & Sohn,

Allgemeine Versicherung,

245 Wyoming Avenue,

Scranton, Pa.

Gebrüder Schneider,

Plumbers und Metall-Arbeiter

601 und 603 Cedar Avenue.

Händler in Oefen, Blech- und Eisenwaaren, für Bauleute und zum Hausgebrauch.

Wilkes-Barre Nachrichten.

— Im Alter von 59 Jahren verstarb Mittwoch letzter Woche Louis Griesmer von William Straße. Es überleben ihn zehn Kinder.

— Thomas Graeme, der während des Bürgerkrieges in den Reihen der Südlichen kämpfte, starb hier am Freitag im Alter von 67 Jahren.

— Der vor 79 Jahren in Horb, dem badischen Schwarzwaldkreis, geborene Jakob Saile starb hier vorletzten Dienstag. Er hinterläßt die Wittwe und fünf Kinder.

— Als der 6jährige Edward Schlingmann am Montag Abend nahe der Elternwohnung an River Straße auf der Straße spielte, wurde er von dem Automobil des Architekten Edmund Poggi niedergefahren und so schlimm verletzt, daß er kurz nachher im Hospital verschied.

— Gestorben sind hier am Montag Matthias Eber im Alter von 50 Jahren, und Frau Martha Schmelling im 74. Lebensjahre. Am Dienstag erfolgten zwei weitere Todesfälle in deutschen Kreisen, indem August Ell im Alter von 47, und Anton Helfrich im Alter von 82 Jahren starben.

— Nachdem er die besten 53 Jahre seines Lebens dem Dienste der katholischen Kirche und dem Wohle der ihm anvertrauten Gemeinden gewidmet hatte, ist am Sonntag Nacht um 11.45 der Rt. Rev. Monf. Peter F. Nagel im Alter von 86 Jahren zur ewigen Ruhe abberufen worden; man fand den greisen Herrn am Samstag bewußtlos in seinem Zimmer und von da an war der Tod nur noch eine Frage von einigen Stunden. Der Verstorbene wurde am 25. Mai 1825 zu Gredenstein in Westphalen geboren und kam am 17. Nov. 1857 nach New York. Von Bischof Neumann von Philadelphia nach dieser Gegend gesandt, begann er frischen Muthes seine Thätigkeit und bediente längere Zeit außer der St. Nicholaus Gemeinde in Wilkesbarre auch die Gemeinden in Scranton und Honesdale, bis dieselben fest begründet waren. Die Beisetzung erfolgt heute und wird die Leiche unter dem Altar in der St. Nicholaus Kirche beigesetzt. Die Gedächtnißrede wird Herr Pfarrer Peter Christ von Scranton halten.

Pittston.

— Frau Maria Henzie ist am Montag in ihrer Wohnung dahier im Alter von 68 Jahren gestorben.

— Drei hiesige Italiener, Peter Natalie, Augustine Pantano und Aregenia Maconie, haben Drohbriefe von der „Schwarze Hand" erhalten, in denen sie angewiesen werden, die Stadt zu verlassen, wenn sie der Rache der Mörderbande entgehen wollen. Die Betreffenden sind Kläger in einem Falle gegen mehrere Landsleute, welche vor einigen Monaten sie überfielen und um ihren Lohn beraubten.

Staat Ohio, Stadt Toledo, } Lucas County, ss. }

Frank J. Cheney beschwört, daß er der ältere Partner der Firma F. J. Cheney & Co., ist, welche Geschäfte in der Stadt Toledo, in obengenanntem County und Staate thut, und daß besagte Firma die Summe von einhundert Dollars für jeden Fall von Katarrh bezahlen wird, der durch den Gebrauch von Hall's Katarrh-Kur nicht geheilt werden kann.

Frank J. Cheney.

{ Siegel. } Beschworen vor mir und unterschrieben in meiner Gegenwart am 6 September A. D. 1886

A. W. Gleason, öffentlicher Notar.

Hall's Katarrh-Kur wird innerlich genommen und wirkt direkt auf das Blut und die schleimigen Oberflächen des Systems. Laßt Euch Zeugnisse frei zuschicken

F. J. Cheney & Co., Toledo, O.

Verkauft von allen Apothekern, 75c.

Hall's Familien Pillen sind die besten.

Eine Bitte.

Wir bitten hiermit solche unserer verehrten Abonnenten, welche ein Jahr oder darüber für das „Wochenblatt" schulden, uns den Betrag zukommen zu lassen, denn wir haben das Geld nöthig und ganz gewiß verdient. Wer nicht selbst vorsprechen kann, ist gebeten, den Betrag per Post einzusenden. Das Gesuch erfolgt, weil wir gegenwärtig und schon seit einiger Zeit keinen Kollektor halten und dem regulären Personal der Office die Zeit fehlt, zu kollektiren. Es würde uns viel Zeitverlust erspart, wenn die Leser vorsprechen und bezahlen würden, ehe die Schuld zu hoch aufläuft.

Achtungsvoll,

Der Herausgeber.

Stadtrath.

Common Council, 9. März.

Nachdem der Stadtanwalt diesem Zweige erklärt hatte, warum es nöthig sei, die Bewilligung für das Mulberry Straße Viadukt von $75,000 auf $150,000 zu erhöhen, wurde bei endgültiger Lesung jene Vorlage bestätigt, welche die Ausgabe von Bonds zum Betrage von $150,000 für den Zweck erlaubt. Der Stadtanwalt erklärte, daß die interessirten Korporationen es verweigert hätten, ihren gleichmäßigen Antheil beizusteuern. Andere bei endgültiger Lesung bestätigte Vorlagen sind: Uebertragung von Fonds im Departement der öffentlichen Werke; Pflasterung von Mahon Court; Pflasterung von Wyoming Avenue, von Green Ridge zur Delaware Straße; Pflasterung von Walnut Straße, von Washington zur Capouse Avenue; Eröffnung von Lincoln Avenue, von Washburn zur Jackson Straße.

Jene Vorlagen, welche in der letzten Versammlung des oberen Zweiges endgültig bestätigt worden waren, erhielten Beistimmung.

Es gab folgende neue Vorlagen: Brennan—Pläne und Kostenüberschlag für ein Lavatory im zentralen Stadttheile; bestätigt. Saville—Frau Ella G. Freeman die Erlaubniß ertheilend, an Main Avenue und Lafayette Straße ein mit Backsteinen bekleidetes Holzgebäude zu errichten, da Gefahr vorliegt, daß die Oberfläche beschädigt werde; bestätigt. Cannon—Kreuzwege an Landis Straße und Snyder Avenue; bestätigt. Scanlon—Daß der Telegraphpfosten vor dem Hotel Schadt entfernt werde; bestätigt. Vier Auffangsbassins und geschweifte Rinnsteine an der Einmündung von Penn Avenue und Spruce Straße; bestätigt. Belin—Reparatur des Straßenbettes an Olive Straße und Madison Avenue, sowie daß die Straßenbahn Companie zwischen ihren Geleisen dortselbst die nöthigen Reparaturen mache; bestätigt. J. T. Evans—Daß den Erben des verst. John P. Williams, eines städtischen Angestellten, eine Bilanz von $35 ausbezahlt werde; bestätigt. D. E. Evans—Feststellung der Löhne der Tagelöhner im Bureau der Straßen und Parks und Abzugskanäle, sie von $1.65 auf $1.75 erhöhend; referirt. Moran—Daß mit der Lackawanna Companie konferirt werde, um das Herabtröpfeln von Oel auf die Siebente Str. Brücke zu vermeiden; bestätigt. Connolly—Kreuzwege an Prospect Avenue und Cherry Straße; bestätigt. Gannon—Wasserstock an Campbell Straße und Pittston Avenue; bestätigt. J. A. Evans Polizei Patrol an Bryn Mawr Straße und West Park Avenue; bestätigt.

Nord Scranton.

— Der Grocerieladen des D. J. Thomas an West Market Straße wurde früh Samstag Morgen durch ein Feuer zum Betrag von mehreren hundert Dollars beschädigt.

— Wir hören mit Bedauern, daß unser guter alter Freund, Herr John Kiesling, unpäßlich ist und das Haus hüten muß. Hoffentlich wird die herrliche Frühlingsluft ihre Wirkung nicht verfehlen und ihm schnell Besserung bringen.

— Alfredo Casalouva von Clearview Straße, welcher am 27. Januar den Tony Berano erschoß und letzte Woche in Laporte, Sullivan County, erwischt ward, wurde am Donnerstag nach einem Verhör auf die Anklage des Mordes dem Gefängniß überwiesen. Der Angeklagte gestand die That ein, behauptet aber, in Selbstvertheidigung gehandelt zu haben.

Von Petersburg.

— Die Beisetzung der mehrere Tage zuvor verstorbenen Frau Chas. Blasius von Taylor Avenue erfolgte am Freitag.

Gestern starb in seiner Wohnung an Meadow Avenue George Heim, den die Wittwe und drei Kinder überleben. Das Begräbniß findet morgen Nachmittag im Pittston Avenue Friedhof statt.

In Detroit, Mich., ist am Dienstag Jakob Scheuer im Alter von 22 Jahren gestorben. Er war früher ein Bewohner von Scranton und der Sohn der Eheleute Simon Scheuer, die vor etwa sechs Jahren von hier wegzogen.

Von der Südseite.

Ein Stammhalter hat sich bei den Eheleuten John Gehl von Willow Str. eingestellt.

Dem Ehepaar William Eiden von Willow Straße ist ein Söhnlein geboren worden.

Ein junger Sohn hat sich bei den Eheleuten A. Winkler von Pittston Avenue eingestellt.

Fräulein Mame, Tochter von Aldermann Schwenker, die gefährlich erkrankt war, geht nunmehr der Besserung entgegen.

Dem Schuhmacher Nickolaus Cafora von Meadow Avenue wurden am Samstag Abend von einem Einbrecher drei paar Schuhe im werth von $5 gestohlen

Frau Elisabeth Volz von Hickory Straße stürzte am Montag von einer zehn Fuß hohen Steinmauer, indem sie ihr Gleichgewicht verlor, und trug eine zerschnittene Schädelhaut und Schrammen am Gesicht und Körper davon.

John Warden, 37 Jahre alt und an Pittston Avenue wohnhaft, wurde am Samstag Nachmittag auf der Stelle getödtet, als er einen Lackawanna Karren mit einer Wagenwinde erhöhen wollte, dieselbe rutschte und dann der Karren auf ihn fiel. Das Unglück ereignete sich zu Nay Aug.

Der 26 Jahre alte Valian Galesky von Prospect Avenue erhielt am Dienstag möglicherweise fatale Verletzungen, als er im No. 2 Schacht der Pennsylvania Kohlen Companie von einem Karren überfahren wurde. Seine Hüfte und linkes Bein sind gebrochen und der Kopf und die Brust schlimm zerschunden. Er wurde zur Behandlung nach dem Staat Hospital genommen.

Herr und Frau Gustav F. Renner von Prospect Avenue betrauern den Verlust ihrer 12 Jahre alten Tochter Amelia, die spät Dienstag Nacht nach einer einwöchentlichen Krankheit dem tückischen Scharlachfieber erlag. Der schwergeprüften Familie wird die allgemeinste Sympathie entgegengebracht. Die Beisetzung findet heute Vormittag im Forest Hill Friedhofe statt und wird eine private sein.

John Zwick, ein bekannter früherer Bewohner der Südseite, ist am Sonntag in Wellsville, N. Y., im Alter von 76 Jahren gestorben. Die Leiche traf Montag hier ein und wurde nach der Wohnung seiner Tochter, Frau George Hochländer von Willow Straße, genommen, von wo aus die Beisetzung am Dienstag im Forest Hill Friedhofe erfolgte, nach einem vorherigen Trauerdienst in der deutschen M. E. Kirche.

Augusta Loge No. 98, Hertha Grad, D. O. H., feierte am Dienstag Abend in Mirtz's Halle das fünfzehnte Stiftungsfest in angemessener Weise. Zugleich wurden auch die folgenden neuen Beamten installirt: Präsidentin, Frau Kate Wölkers; Vize Präsidentin, Frau Anna Münzenberger; Finanz Sekretärin, Frau Kate Lenter; Prot. Sekretärin, Frau Rosa Bockelkamp; Schatzmeisterin, Frau Caroline Sohns.

Ein weiterer deutscher Pionier der Südseite, Friedrich Kellermann von Kirst Court, ist am Samstag Morgen im Alter von 77 Jahren gestorben. Der Verstorbene wurde in Deutschland geboren, war aber schon lange Jahre auf der Südseite ansässig; er wird von dem Sohn Charles und der Tochter Frau Charles Cooper überlebt. Die Beisetzung erfolgte am Dienstag im Pittston Avenue Friedhof, wobei Pastor W. A. Nord den Trauerdienst leitete.

Leo Noll, Theodor Busch und Leo und Walter Matinski, welche dem Rudolph Kunz einen Tisch stahlen, bestan den am Freitag mit dem Junkhändler Al. Weisner von Erster Straße, der ihnen den Tisch abkaufte, ein Verhör und nachdem letzterer seine Schuld eingestanden und unter $500 Bürgschaft gestellt worden war, nahm er die Offerte des Klägers an und eine Begleichung des Falles erfolgte, worauf die Anklage zurückgezogen wurde.

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— Der 54 Jahre alte Noah Pugh von Mayfield erlag am Freitag plötzlich einem Herzschlag, als er die dortige Brücke kreuzte.

— In der Wohnung zu Archbald verstarb am Montag Frau Matthias Kleinhauer. Die Beisetzung erfolgt heute Vormittag, nach einem Trauerdienst in der St. Thomas Kirche.

— Als Peter Dunlofsky und Leon Poveliek am Freitag Nacht von einem Nickelet in Olyphant heimkehrten, wurden sie an einer einsamen Stelle zwischen Olyphant und Ontario angeschossen und verletzt; Dunlofsky erhielt eine Kugel in den Rücken und Poveliek eine in den Unterleib, doch sind ihre Verletzungen nicht lebensgefährlich.

— Albert Obella von Mayfield, ein Streckenarbeiter der D. & W. Eisenbahn, wurde am Dienstag im dortigen Hofe getödtet, als er zwischen einem Zug Karren auf die Geleise fiel und die Räder ihn zermalmten. John Chulic, gleichfalls von Mayfield, wurde am selben Tage von einem D. & H. Zuge getroffen, als er entlang den Geleisen lief; sein Zustand ist ein gefährlicher.

— George Whitmore, ein früherer Buchführer in der Jermyn Bank und ein wohlbekannter junger Mann von West Mayfield, beging in der Scheune von seines Vaters Sommerwohnung zu Crystal Lake Selbstmord, indem er sich erhängte. Die Leiche wurde Montag Mittag von dem Vater aufgefunden. Der Selbstmörder, welcher erst 24 Jahre alt war, war schon seit mehreren Monaten unpäßlich.

— Als der Bäcker John Gorie von der Ridge am Samstag mit seinem Wagen die Erie Geleise kreuzen wollte, die nach der Bradley Wäscherei zu Peckville führen, wurde sein Gefährt von einer Lokomotive getroffen. Die Pferde rissen sich von dem Wagen los und entkamen unverletzt, aber der Wagen mit Gorie wurde für etwa 100 Fuß entlang den Geleisen geschleift; obschon der Wagen vollständig zertrümmert wurde, entkam der Mann mit einigen leichten Schürfungen.

(Carbondale Correspondenz.)

— Eine vom Staat ernannte Kommission befand sich am Freitag hier, um den Zechenbrand in dem Watt-Scurry Komplex, der schon seit acht Jahren wüthet, zu untersuchen und näheres festzustellen. Es ist wahrscheinlich, daß die Kommission den Vorschlag machen wird, daß der Staat das Land erwirbt und dann den Brand löschen soll.

— Frau Philip Brennan von Pike Straße trug am Dienstag Nachmittag in dem Miller Gebäude zu Scranton einen gebrochenen und bös zerschundenen linken Arm davon, als derselbe auf dem Fahrstuhle in der Thüre gefangen wurde. Es war das erste Mal, daß die Frau sich auf einem Fahrstuhle befand.

Wayne County.

Honesdale. — Charles A. Beehm ist am Samstag Morgen in seiner Wohnung zu Newfoundland im 73. Lebensjahre gestorben; es überleben ihn drei Töchter und ein Sohn. — Frau Maria Dien, Wittwe des Louis Dien, wurde am Sonntag Nachmittag in ihrer Wohnung zu Seelyville im Alter von 76 Jahren durch den Tod abberufen. Sie wird von einem Sohn und zwei Töchtern überlebt und ihre Beisetzung fand gestern statt.

Das Thal abwärts.

— Ein als John Smith bekannter Ausländer fiel gestern in den 500 Fuß tiefen Schacht der Langcliffe Zeche bei Avoca und war natürlich sofort todt.

— Frau John P. Durkin von Minooka, welche vor einiger Zeit angeblich eine Tasche mit etwa $2000 werth Geschmeide vermißte, hat die Tasche in dem Wäschekorb aufgefunden. Wahrscheinlich ist die ganze Geschichte eine Zeitungsente.

Dunmore.

— Im Alter von 83 Jahren verstarb am Sonntag Nacht in seiner Wohnung an Shoemaker Avenue Caspar Kegelmann. Die Beisetzung fand gestern Nachmittag im Dunmore Friedhof statt, nach einem Trauerdienst im Hause.

Hyde Park Notizen.

— Der 43 Jahre alte John Orsis von Süd Keyser Avenue wurde gestern Morgen in der Continental Zeche durch einen Kohlenfall von der Decke getödtet. Er hinterläßt eine Familie.

— Der 20 Jahre alte John McDonough von Zweiter Straße, der sich vor Wochenfrist in der Continental Zeche den kleinen Finger der rechten Hand verletzte, ist am Montag im Moses Taylor Hospital unter großen Schmerzen der eingetretenen Mundsperre erlegen.

— Die Polizei hat endlich festgestellt, daß drei jugendliche Burschen von der Westseite letzten November die Heinz Putzwaarenhandlung an Lackawanna Avenue um $500 Straußenfedern bestahlen. Die Kerle wurden am Donnerstag Abend verhaftet, nachdem sie eine der gestohlenen Federn in einer S. Main Avenue Poolstube verkauft hatten. Die Namen der Missethäter wurden nicht bekannt gegeben, da die Eltern angesehene Leute sind und man erwartet, daß sie die Sache begleichen werden.

Lackawanna Zweig.

Die Versammlung am Freitag war mäßig besucht und Herr Hans S. Gyr führte in Abwesenheit des Präsidenten Peter Stipp den Vorsitz.

Es wurden 29 neue Mitglieder vorgeschlagen und aufgenommen und deren Namen sind: Friedrich Albrecht, Louis Christ, Wilhelm Ehrhart, Jakob Geiger, J. W. Frank, Ch. Heidrich, Alfred Hagen, George Hagen, Paul Heinrich, Ed. Hoffmann, Karl Hofmeister, A. C. Scheimer, Nick. Jansen, John Jansen, H. Keiper, Ed. Klaus, Rudolp Kunz, Carl Leyde, John Meyer, Ernst Memmel, Chr. Naher, Frank Riedel, Johann Schneider, G. Suckenburger, Jakob Schneider, Louis Scholl, Wilh. Trostel, Fr. J. Ulrich, Fritz Weber.

Das Ball Comite war noch nicht bereit zur Berichterstattung und andere Comiteberichte lagen keine vor.

Das Fünfziger Comite berichtete Fortschritt, ebenso die aus demselben hervorgegangenen Unter-Comites.

Der Vorsitzer berichtete über eine Correspondenz vom Sekretär der Staats-Zentrale, welche Klarheit über manche unentschiedene Fragen giebt.

Fragen zum Wohl und Besten führten zu zeitweilig recht regen Debatten, doch wurden keine Beschlüsse von besonderem Interesse gefaßt. In unserem letzten Berichte ist vergessen worden zu erwähnen, daß das „Hotel Casey" das Hauptquartier der Staatsbeamten sein wird. Herr Viktor Koch vom Scranton Haus hatte es abgelehnt, die Herren zu beherbergen, wird aber so viele Delegaten aufnehmen, als ihm zugewiesen werden.

☞ Die Mitglieder des „Fünfziger Comites" seien speziell darauf aufmerksam gemacht, daß die nächste Sitzung kommenden Sonntag Nachmittag, den 19. März, in der Halle der Scranton Sängerrunde stattfindet. Jedes Mitglied sollte es sich zur Ehre rechnen, pünktlich um 2 Uhr zu erscheinen.

— In der Great Norman Zeche bei Virginia, Minn., sind jetzt sieben Leichen von Opfern des letzten Erdrutsches gefunden worden.

— Col. William F. Cody, besser bekannt als „Buffalo Bill", hat die Absicht, Bundessenator des neuen Staates Arizona zu werden.

— In dem großen Geschäft von Gordon & Ferguson in St. Paul, Minn., fiel ein Fahrstuhl mehrere Stockwerke tief herunter. Zwei Frauen und ein Mann wurden dabei getödtet.

— Räuber drangen am Montag in die Bank der Rushville Banking Co. in Rushville bei Geneva, N. Y., und stahlen mehrere tausend Dollars.

— Die Anmaßung von Bundestruppen an der mexikanischen Grenze in Texas betreffend, hüllt sich die Regierung noch immer in ein mysteriöses Schweigen, und was darüber bis jetzt bekannt geworden, scheinen uns vage und unbestimmte Erfindungen sensationslustiger Berichterstatter. Daß es sich um einen Einfall auf mexikanisches Gebiet handelt, glauben wir nicht, denn ein wirklich bestehendes Mißverständniß könnte leicht auf diplomatischem Wege beglichen werden.

Dr. Friedrich W. Lange,

Deutscher Arzt,

240 Adams Ave., Courthaus gegenüber

Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.

Telephon No. 3572.

Dr. Joseph A. Wagner,

Deutscher Arzt,

Ecke Washington Ave. und Linden Str.

Beide Telephone.

Sprechstunden: 8—10 Vormittags; 2—4 Nachmittags; 6—8 Abends.

Dr. Edmond J. Donnegan,

Zahnarzt,

414 Peoples' Bank Gebäude, Washington Ave. und Spruce Straße.

Es wird deutsch gesprochen

O. B. Partridge,

Advokat und Rechtsanwalt,

421 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Wollen Sie

Eine gute Baulot frei?

Wenn Sie eine Heimath wünschen für weniger, als das Haus zu bauen kosten würde, ohne die Lot, dann sollten Sie sofort die nachfolgenden Angebote untersuchen:

Ein bequemes acht Zimmer Haus, moderne Verbesserungen, Dampfheizung, große Lot, 2513 Olyphant Road, ein Block von der G.R.Sub. Straßenbahn,	$2,200
Ein anderes, dem obigen ähnlich, auch moderne Verbesserungen, 2517 Olyphant Road,	2,300
Ein geräumiges Doppelhaus, acht Zimmer die Seite, alle modernen Verbesserungen, sehr große Lot, No. 1419 und 1421 Electric Straße,	3,800
Ein anderes, ähnlich in jeder Hinsicht wie vorstehendes, nur ein bischen größer, No. 1431 und 1433 Electric Straße,	4,000
Sechs Zimmer Haus, gut gebaut und bequem, hinter No. 2517 Olyphant Road,	1,400
Sechs Zimmer Haus, mit großer Lot, letztere allein $3000 werth, 100 Fuß an Monsey Avenue, Rückseite entlang der D. & H. Eisenbahn,	2,900

Wir können das obige Eigenthum nur für kurze Zeit zu den angegebenen Preisen verkaufen, deshalb denkt darüber nach und dann **handelt.**

Walsh,

520 Connell Gebäude.

Phones: 309 / 4668